

Foto: © Sonne07/fotolia.com

## Demografischer Wandel und alternde Belegschaften

### Den betrieblichen Handlungsbedarf einschätzen – Gestaltungsansätze kennen lernen

#### Der Demografische Wandel – ein Thema mit Folgen für die Arbeitswelt

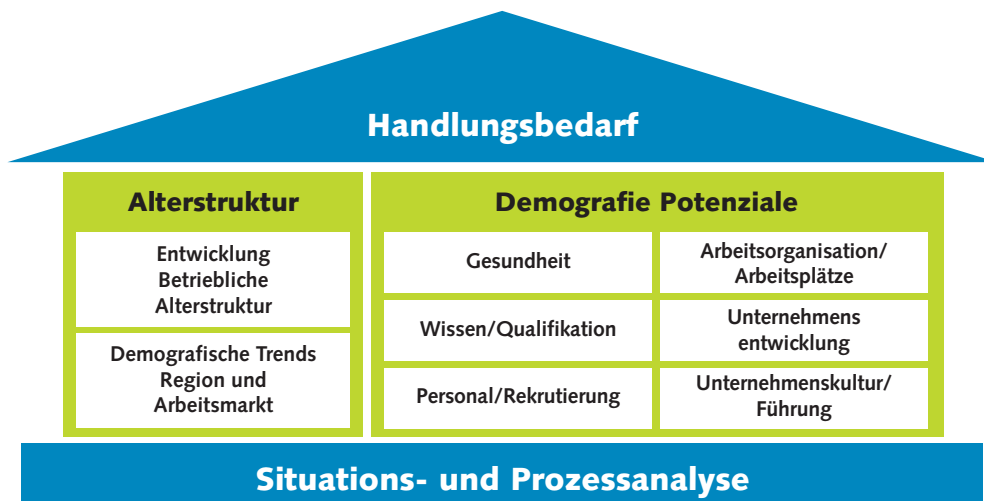
Der Demografische Wandel hat Folgen für Unternehmen und Belegschaften. In den Unternehmen wächst der Anteil älterer Beschäftigter. Mehr Menschen müssen schon in naher Zukunft länger arbeiten oder hohe Abschläge bei der Rente in Kauf nehmen. In einzelnen Regionen geht die Anzahl junger Nachwuchskräfte zurück. Durch den Demografischen Wandel sind die Unternehmen gefordert, ihre Strategien zur Personalentwicklung und -gewinnung neu auszurichten. Der Erhalt der Beschäftigungsfähigkeit und die Gestaltung attraktiver Arbeitsbedingungen gewinnen an Gewicht. Diese Aufgabe bietet Chancen für Betriebsräte Impulse im Interesse der Beschäftigten zu setzen und gute Arbeit im Betrieb mitzugestalten.

#### Das Angebot

Die betriebliche Interessenvertretung muss die im jeweiligen Unternehmen wichtigen Entwicklungen des Demografischen Wandels kennen und bewerten, um im Sinne von Beschäftigungssicherung und guter Arbeit Einfluss nehmen zu können. Entscheidende Einflussgrößen sind die betriebliche Altersstruktur, die demografische Entwicklung am Arbeitsmarkt, die Unternehmensentwicklung, die Gesundheitssituation im Betrieb und viele weitere.

Das Seminar gibt einen Einblick in die Trends und Herausforderungen des Demografischen Wandels sowie in die betriebliche Altersstruktur und weitere Demografie-Potenziale des Unternehmens. Diese Informationen werden in gemeinsamer Abstimmung im Vorfeld ermittelt und von der TBS für das Seminar aufbereitet. Im Seminar wird auf dieser Grundlage und dem Erfahrungswissen der Teilnehmenden der betriebliche Handlungsbedarf bewertet. Damit bietet das Seminar optimale Voraussetzungen für den Einstieg der Interessenvertretung in das Thema. Gleichzeitig werden die Handlungsmöglichkeiten der Interessenvertretung erörtert.

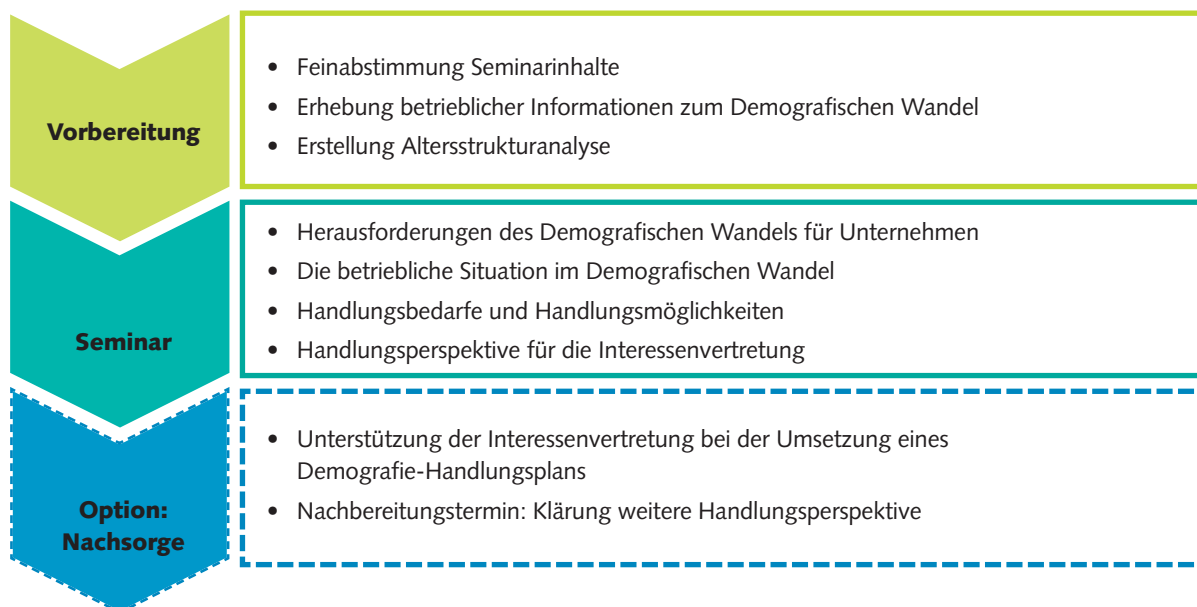
Grundlage für die Ermittlung des betrieblichen Handlungsbedarfs ist das Management-Instrument der Initiative Demografie-Aktiv. Dieses wurde im Auftrag des Ministeriums für Arbeit und Integration NRW, des DGB NRW und der Unternehmer NRW von der TBS NRW und GOM entwickelt. Das Demografie-Aktiv Verfahren ermöglicht es in kurzer Zeit die entscheidenden Informationen zu den betrieblichen Herausforderungen im Demografischen Wandel zusammenzustellen und zu bewerten.



**Management-Instrument Demografie-Aktiv**

**Der Seminar-Ablauf**

Das Seminar umfasst die Schritte „Betriebsspezifische Vorbereitung“, „Seminar Durchführung“ und – optional – „Nachbereitung“. Das Ergebnis des Seminars ist eine Einschätzung der betrieblichen Handlungsbedarfe im Demografischen Wandel und ein Überblick über die Handlungsansätze und -möglichkeiten der Interessenvertretung. Auf Wunsch kann im Anschluss an das Seminar ein Nachbereitungstermin zur Umsetzung der erarbeiteten Handlungsansätze stattfinden.



**Weitere Informationen und Seminarbuchung**

Das Seminar entspricht den Anforderungen des § 37 (6) BetrVG, § 42 (5) LPVG NRW bzw. § 46 (6) BPersVG, § 19 (3) MVG.

Informationen zum Seminarangebot „Demografischer Wandel“ gibt es in den TBS-Regionalstellen. Gerne beraten wir und erstellen ein Angebot!

[www.tbs-nrw.de](http://www.tbs-nrw.de)

**Regionalstelle Dortmund**

Westenhellweg 92 – 94  
44137 Dortmund  
Tel. 0231/24 96 98-0  
Fax 0231/24 96 98-41  
tbs-ruhr@tbs-nrw.de

**Regionalstelle Düsseldorf**

Kurfürstenstraße 10  
40211 Düsseldorf  
Tel. 0211/17 93 10-0  
Fax 0211/17 93 10-29  
tbs-d@tbs-nrw.de

**Regionalstelle Bielefeld**

Stapenhorststrasse 42b  
33615 Bielefeld  
Tel. 0521/9 66 35-0  
Fax 0521/9 66 35-10  
tbs-owl@tbs-nrw.de